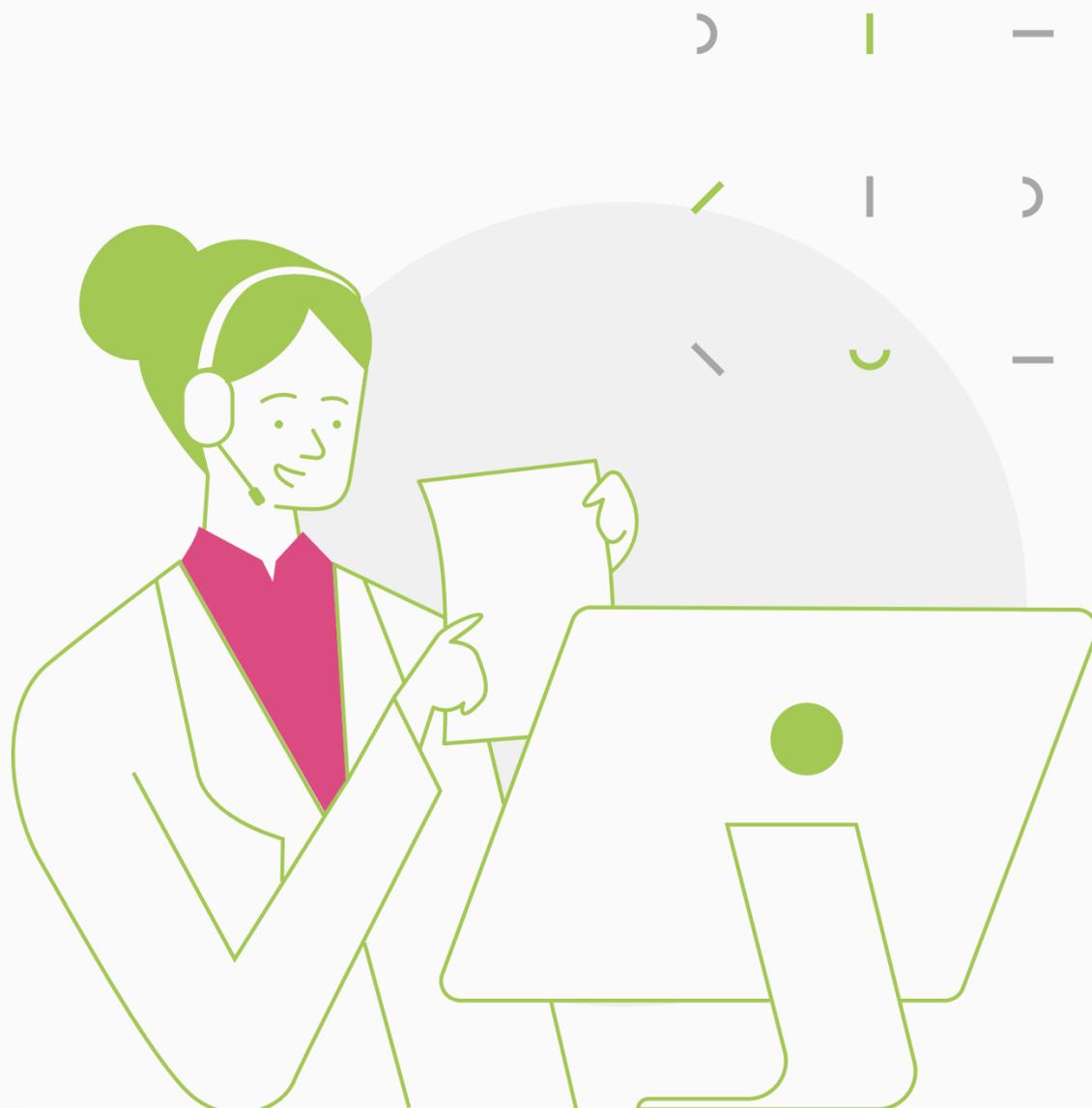


1. Wochenaufgabe - Modul 3



EIGENVERANTWORTUNG

Hier entscheidest du, wie weit dich deine Entwicklung bringen darf. Schreibe nochmal deinen Auftrag auf.
Vorwärts oder rückwärts ist egal.

WOCHENAUFGABE
ENTSCHEIDE DICH
FÜR

Eigenverantwortung

**Entscheide dich, wie
du wirkst und wie
weit du strahlst.**

ZOOM CALL

Stell deine Fragen
und lass uns an
deinem Fortschritt
teilhaben.

WOCHENAUFGABE
ENTSCHEIDE DICH
FÜR

dein Potenzial

**Neu erfinden,
aktivieren und
zurück holen.**

ZOOM CALL

Stell deine Fragen
und lass uns an
deinem Fortschritt
teilhaben.

WOCHENAUFGABE
ENTSCHEIDE DICH
FÜR

Wagemut

**Was, wie und warum
organisieren für die
nächsten Schritte.**

ZOOM CALL

Stell deine Fragen
und lass uns an
deinem Fortschritt
teilhaben.

DU BIST HIER.

veränderungsregie

Auf den kommenden vier Seiten beschreibst du die Funktion deiner Weiterentwicklung. Nimm dazu bitte diese vier Seiten vom letzten mal hinzu.

EIGENVERANTWORTUNG

Beschreibe die Funktion, der du Ausdruck verleihen willst.

WIE WIRKST DU?

Was bewirkst du in der neuen wirkungsvollen Wirklichkeit?

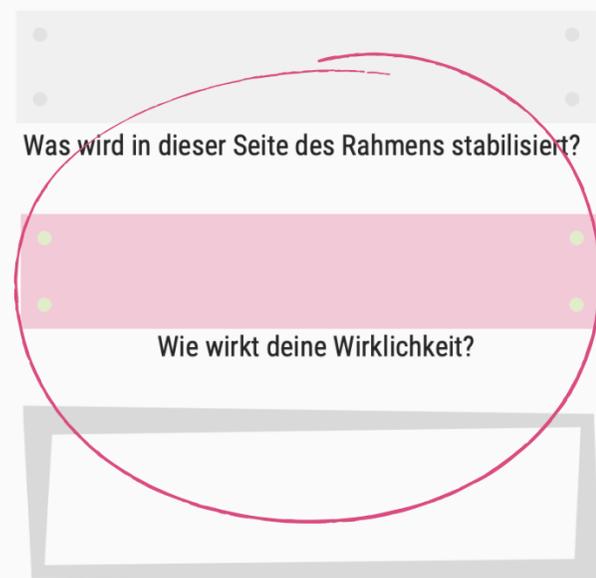
FINDE DEINE ANTWORT.

Wieso, weshalb, warum? Wer nicht fragt bleibt dumm.



Deine bisherigen Ergebnisse enthalten wertvolle Hinweise für.

1. Nimm die erste Stabilität und Wirkung aus dem letzten Worksheet.



veränderungsregie

Wie deine Wirklichkeit wirkt, das hast du im Modul 2, Aufgabe 3 schon definiert. In dieser Woche findest du deine Antworten auf die Fragen:

- > Wie wirkst du?
- > Was bewirkst du?
- > Wofür willst du der Ausdruck sein?
- > Was sichert die Lebendigkeit der Wirklichkeit?

1. Nimm die vier Ergebnisse aus Modul 2, Aufgabe 3 und beantworte die Frage.

-
-

-
-

-
-

-
-

Wenn das alles schon da wäre, wie würde ich dann (auf andere) wirken?

-
-

veränderungsregie

2. Nimm die vier Ergebnisse aus Modul 2, Aufgabe 3 und beantworte die Frage.

-
-

-
-

-
-

-
-

Wenn das alles schon da wäre, was würde ich dann (bei anderen) bewirken?

-
-

veränderungsregie

3. Nimm die vier Ergebnisse aus Modul 2, Aufgabe 3 und beantworte die Frage.

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •

Wenn das alles schon da wäre, wofür wäre ich der Ausdruck?

• •

• •

veränderungsregie

4. Nimm die vier Ergebnisse aus Modul 2, Aufgabe 3 und beantworte die Frage.

-
-

-
-

-
-

-
-

Wenn das alles schon da wäre, was würde dann lebendig werden?

-
-

veränderungsregie

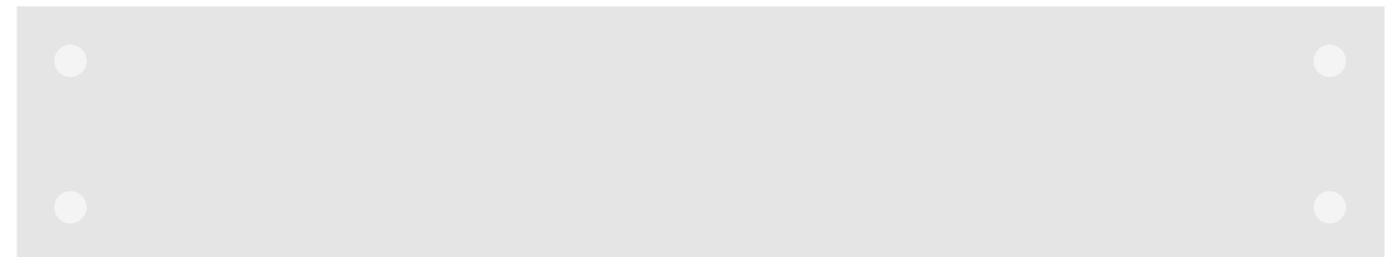
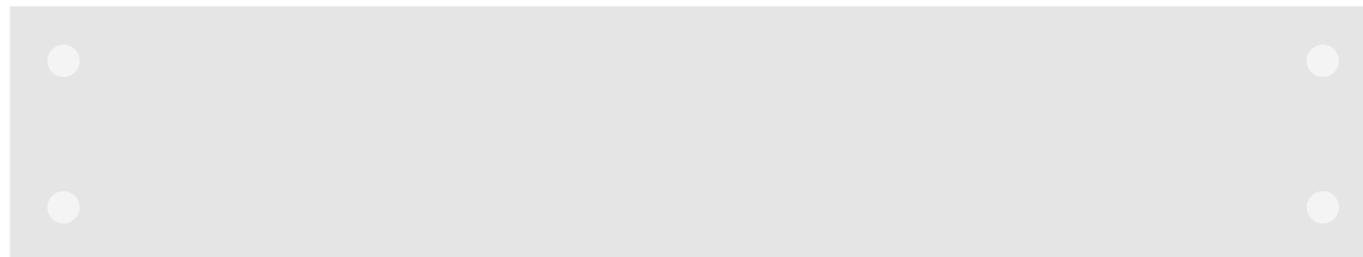
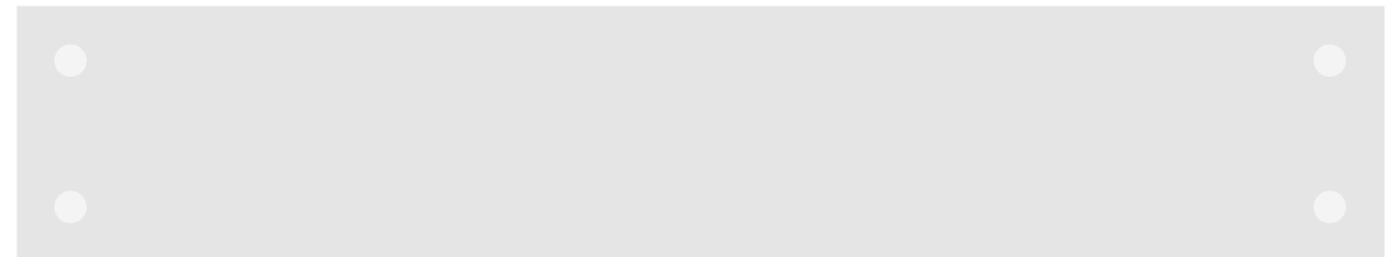
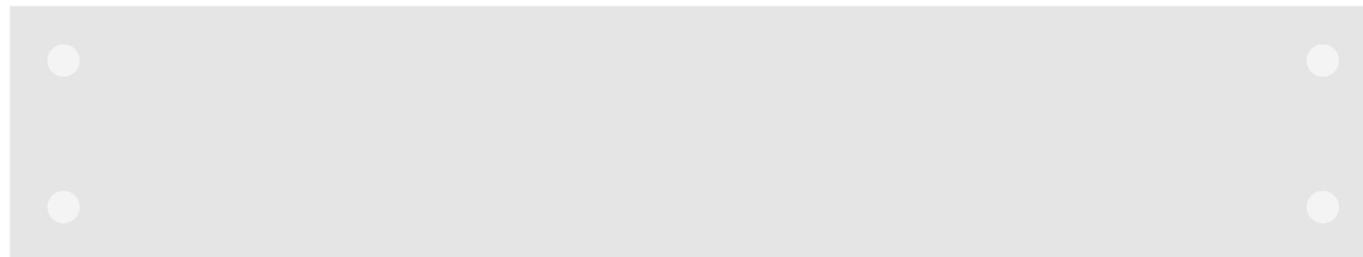
5. Sind die Ergebnisse deinem Auftrag dienlich?

Wenn ja:

Groooße Freude! Nimm sie mit in deinen Alltag und lass dich von ihnen begeistern.

Wenn nicht:

Nicht schlimm, geh nochmal zurück und schau, was du noch anders programmieren darfst. So lange, bis du große Freude verspürst ;) Aber mach das lieber an einem anderen Tag.

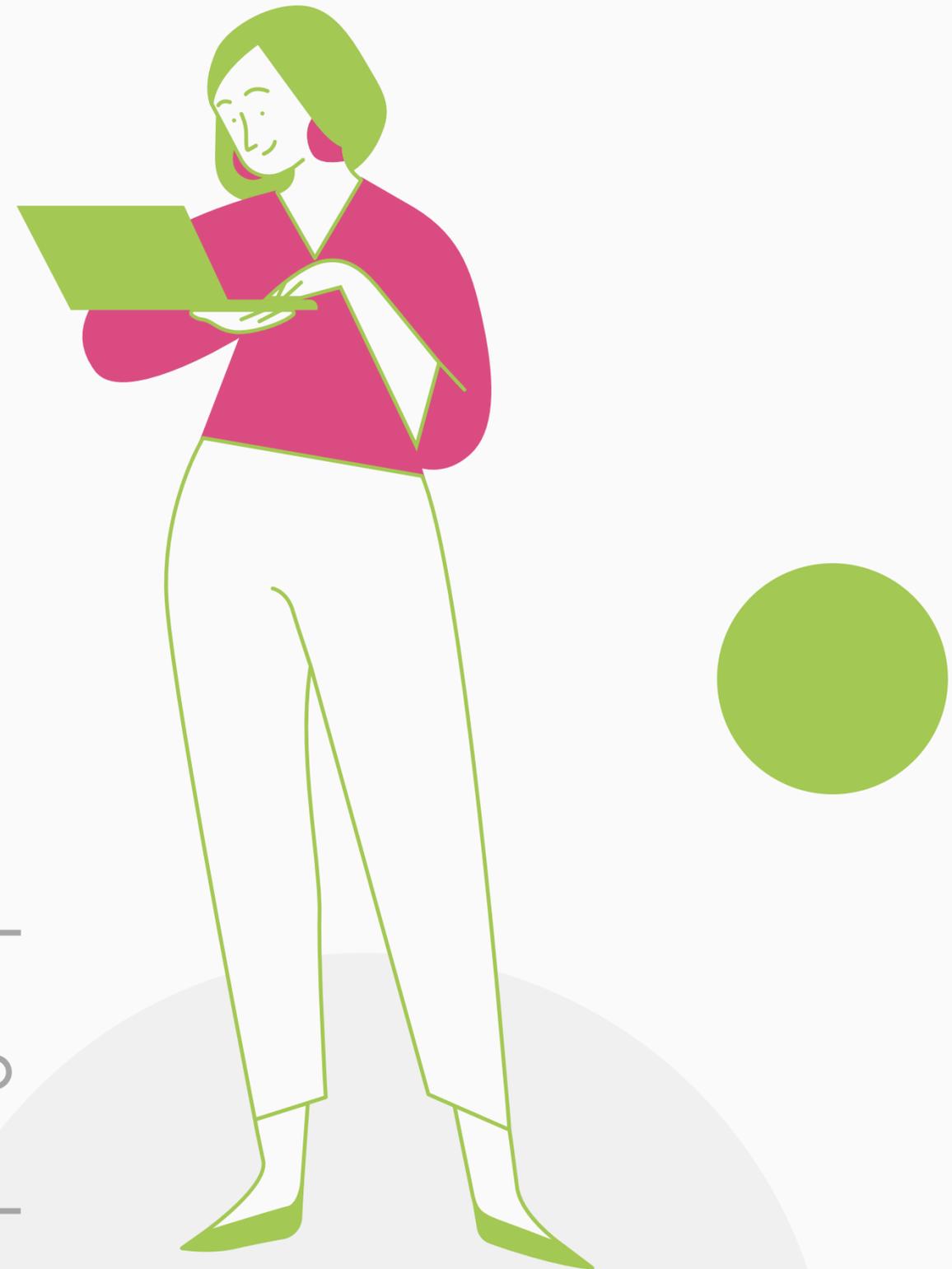
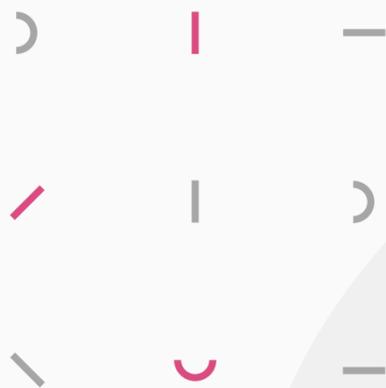


veränderungsregie

Beobachte deinen Alltag.

Schau genau hin, wie deine Funktion sich in deinem Alltag zeigt. Gönn' sie dir ;)

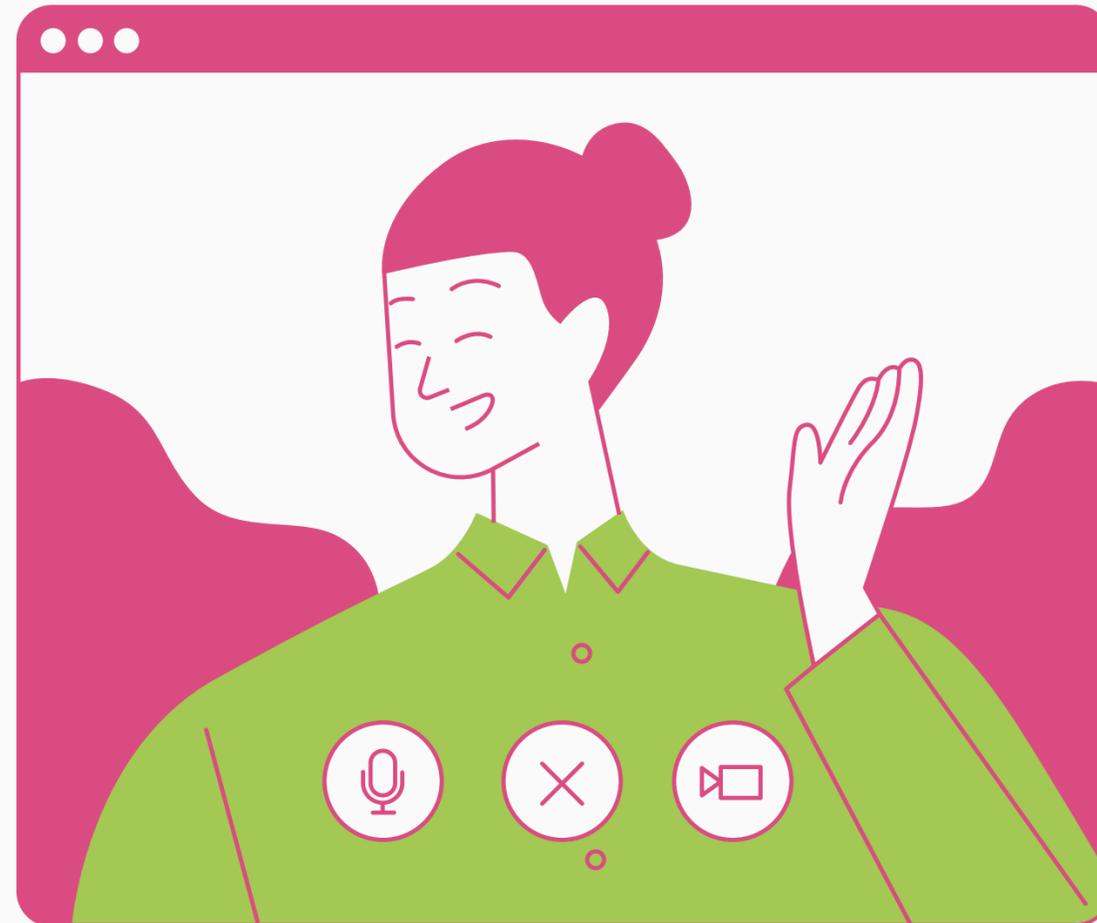
- Was fällt dir auf?
- Was willst du im ZOOM-Call teilen?
- Was willst du im Call erfahren?





Wir sehen uns im ZOOM Call

veränderungsregie



FALLS ZWISCHENDURCH WAS IST:

- nutze die Kommentarfunktion im Kursbereich.
- tausch dich bei Telegram aus.
- schreib eine Mail.
- ruf durch.